



Traktoren

2015

XERION

5000 4500 4000



Wir glauben, dass
Größe alles ist, solange
sie auch alles kann.





XERION

CLAAS





Inhalt

TRAC Konzept

| | |
|-------------|----|
| TRAC | 8 |
| TRAC VC | 10 |
| SADDLE TRAC | 12 |

CPS – CLAAS POWER SYSTEMS

| | |
|-------------------|----|
| Motor | 16 |
| Getriebe / CMATIC | 18 |
| Bauweise | 20 |
| Ballastierung | 22 |
| Zapfwelle | 24 |
| Hydraulik | 26 |
| Frontkraftheber | 28 |
| Heckkraftheber | 30 |
| Koppelpunkte | 32 |

Schöner Arbeiten

| | |
|---------|----|
| Kabine | 36 |
| Arملهne | 38 |
| CEBIS | 40 |
| CMOTION | 42 |

EASY – Efficient Agriculture Systems by CLAAS

| | |
|-------------|----|
| Terminals | 46 |
| Lenksysteme | 48 |
| CSM | 50 |
| TELEMATICS | 52 |

Wartung und Service

| | |
|---------------------|----|
| Wartung | 56 |
| First CLAAS Service | 58 |
| XERION im Überblick | 60 |
| Technische Daten | 63 |
| Argumente | 65 |

Das TRAC Konzept.

Weiter einzigartig.

Überall, wo Flächenleistung, Produktivität und Wirtschaftlichkeit gefragt sind, bietet der XERION die optimale Lösung.

Der XERION definiert seine Einzigartigkeit über die folgenden Merkmale:

- Vier gleich große Räder an gelenkten Achsen
- Stufenloser Fahrtrieb bis über 500 PS
- 50/40 km/h maximale Geschwindigkeit
- Intuitive und ergonomische Bedienung





Mit fester Kabine.
Der TRAC.





Für den Ackerbau.

Der TRAC hat die Kabine fest in der Mitte des Fahrzeuges montiert. Sie ist großzügig verglast und bietet eine gute Sicht rund um das Fahrzeug. Sowohl der vordere Anbau-raum als auch das Heck sind gut einzusehen.

Der TRAC ist die typische Variante für den ackerbaulichen Einsatz. Er ist ideal geeignet für alle Anwendungen auf dem Feld, wie die Bodenbearbeitung oder die Saat.

Die vier gleich großen Räder ermöglichen die installierte Motorleistung auf dem Feld bodenschonend in Zugleistung umzusetzen.

Gut ausbalanciert.

Auch ohne zusätzliche Gewichte ist das Gewicht des XERION gleichmäßig auf beide Achsen verteilt.



TRAC



Mit drehbarer Kabine. Der TRAC VC.

Breites Anwendungsspektrum.

Anwendungen wie Fräsen, Holzhacken oder Siloarbeiten erfordern eine gute Sicht auf das Heck des Traktors.

VC steht bei CLAAS für Variable Cab. Die drehbare Kabine ist die komfortabelste Rückfahreinrichtung, die man sich vorstellen kann. Innerhalb von Sekunden wird die gesamte Kabine per Knopfdruck aus der mittigen Position über einen Hubturm in die hintere Position über der Hinterachse gebracht.

Die Bedienung dreht sich dabei automatisch mit, so dass alle Funktionen für die neue Fahrrichtung logisch anwendbar sind.



TRAC VC

Lastenträger.
Der SADDLE TRAC.





Für ganz spezielle Einsätze.

Beim SADDLE TRAC befindet sich die Kabine über der Vorderachse. Dadurch ergibt sich hinter der Kabine ein großer Aufbauraum für unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten.

Mit einem aufgebauten Fass wird der XERION zum Selbstfahrer in der Substratlogistik. In diesem Bereich hat sich der SADDLE TRAC bereits als feste Größe etabliert.

Aber auch Aufbau­lösungen für Saatgut und Dünger erhöhen die Schlagkraft in knappen Zeitfenstern.

Schwenkbarer Heckkraftheber.

Der SADDLE TRAC ist optional mit einem Schwenk­kraft­heber erhältlich. Anbaugeräte in der 3-Punkt-Anhängung richten sich damit im spurversetzten Schongang (Hundegang) gerade zur Fahr­richtung aus.



Der neue Schwenk­kraft­heber ist mit der Agritechnica Silbermedaille 2013 ausgezeichnet worden.

SADDLE TRAC

CPS – CLAAS POWER SYSTEMS.

Optimaler Antrieb für beste Ergebnisse.

Die Maschinenentwicklung bei CLAAS steht für das permanente Streben nach einem noch höheren Wirkungsgrad, größerer Zuverlässigkeit und optimaler Wirtschaftlichkeit. Unter dem Namen CLAAS POWER SYSTEMS (CPS) kombiniert CLAAS die besten Komponenten in einem Antriebssystem, das Maßstäbe setzt. Höchstleistung immer dann, wenn sie benötigt wird. Ideal auf die Arbeitssysteme abgestimmt, mit kraftstoffsparender Technik, die sich schnell bezahlt macht.





CPS | CLAAS
POWER
SYSTEMS

Pure Kraft. Der Motor.



Volle Power.

Die modernen 6-Zylinder-Reihenmotoren von Mercedes-Benz entsprechen der Abgasnorm Stage IV (Tier 4). Außer durch ihre ausgereifte Technologie überzeugen sie durch zahlreiche Vorteile:

- Hohes Drehmoment schon bei niedrigen Drehzahlen
- Drehmomentstabil über einen breiten Drehzahlbereich
- Niedriges Eigengewicht durch hohe Leistungsdichte
- Erfüllung der Abgasnorm Stage IV (Tier 4) allein durch den Einsatz der SCR-Technologie



Zwei Motoren für drei Kraftpakete.

Im XERION 4000 ist der OM 470 LA mit 11 Litern Hubraum eingesetzt. Die beiden größeren Modelle XERION 5000 / 4500 werden vom OM 471 LA mit 13 Litern Hubraum angetrieben.

| | | XERION 5000 | XERION 4500 | XERION 4000 |
|---------------------------|-------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Zylinder | | 6 | 6 | 6 |
| Hubraum | l | 12,8 | 12,8 | 10,6 |
| Nenn Drehzahl | U/min | 1900 | 1900 | 1900 |
| Nennleistung (ECE R 120) | kW/PS | 382/520 | 352/479 | 308/419 |
| Max. Leistung (ECE R 120) | kW/PS | 390/530 | 360/490 | 320/435 |
| Max. Drehmoment | Nm | 2450 | 2300 | 2100 |



CMATIC heißt stufenlos.

CMATIC steht für stufenlose Getriebetechnik bei den CLAAS Traktoren. Bei der XERION Baureihe wird sie mit dem ZF-Eccom-Getriebe umgesetzt. Der Fahrkomfort mit diesem stufenlosen Getriebe ist einzigartig in dieser PS-Klasse.

Direkter Antriebsstrang.

Der bewusst einfach aufgebaute Antriebsstrang überträgt die Motorleistung auf direktem Wege zu den Achsen und der Zapfwelle.

Zuschaltbare Längs- und Querdifferentiale sorgen für einen optimalen Kraftfluss, wenn es darauf ankommt.



Aus Antrieb wird Vortrieb. Das Getriebe.

ZF-Eccom-4.5-Getriebe.

- Volle Kraftübertragung in beide Richtungen
- Für alle TRAC VC Modelle und XERION 5000 TRAC
- Die Option Nebenantrieb (Leistungshydraulik) ist auch für die Varianten XERION 5000 / 4000 TRAC erhältlich
- 40 km/h und 50 km/h verfügbar
- Inklusive Zapfwellenkupplung

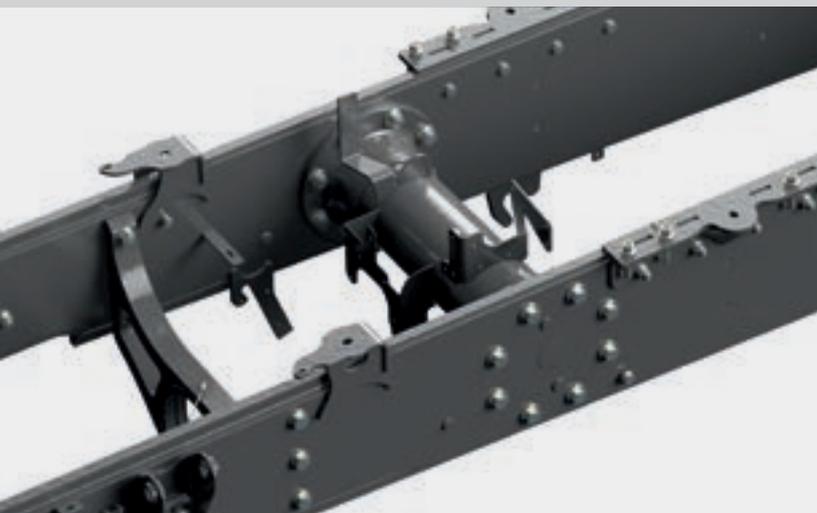


ZF-Eccom-5.0-Getriebe.

- Nur für die TRAC und SADDLE TRAC Modelle verfügbar
- Max. 40 km/h bei XERION 5000 TRAC
- 40 km/h und 50 km/h bei XERION 4500 / 4000 TRAC
- Inklusive Zapfwellenkupplung



Darauf baut alles auf. Der Rahmen.



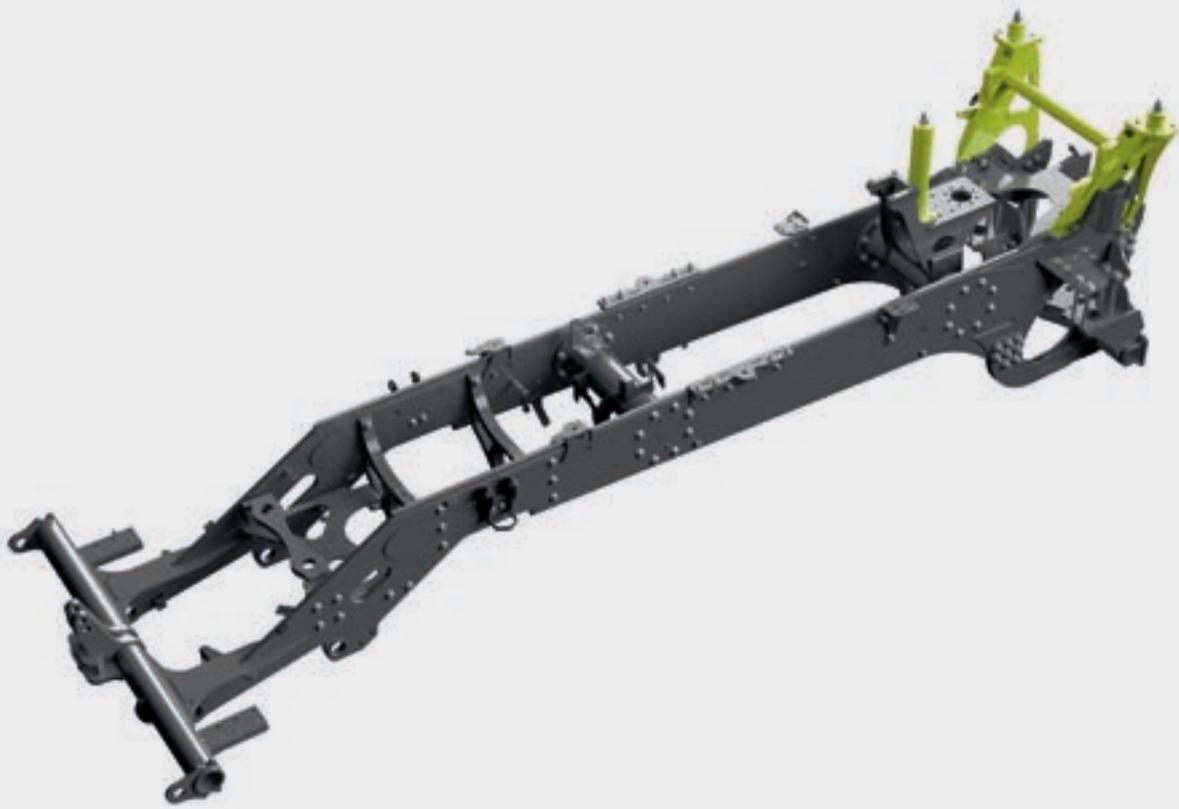
Fest verschraubt.

Geschraubt ist stabiler als geschweißt. Aus diesem Grund werden die Verstrebungen des Rahmens verschraubt. Festigkeit und Belastbarkeit werden so noch weiter erhöht.

Vibrationsarm aufgebaut.

Der Rahmen ist das tragende Element des XERION. Deshalb wird der Motor mit seinen Aggregaten mit Hilfe von Silentblöcken vibrationsarm auf dem Rahmen gelagert. Vibrationen in der Kabine werden so auf ein Minimum reduziert.





Langer Radstand.

Ein langer Radstand erhöht den Fahrkomfort. Der Abstand von 3,6 m von Achse zu Achse verbessert aber nicht nur die Einsatzstabilität, sondern trägt auch erheblich dazu bei, dass die Motorkraft in effektive Zugleistung umgesetzt wird.

Mit den beiden Lenkachsen bleibt der XERION weiterhin wendig und übersichtlich.

Hohe Lastaufnahme.

Die 110 mm starke Zugkugelpkupplung hinter der Kabine hat eine maximale Stützlast von 15 Tonnen. Über eine Schwannenhalsverbindung zu den Anhängegeräten bleibt das gesamte Gespann sehr wendig. Die Zugkugel nimmt die hohen Lasten auf und verteilt sie gleichmäßig auf das gesamte Fahrzeug.



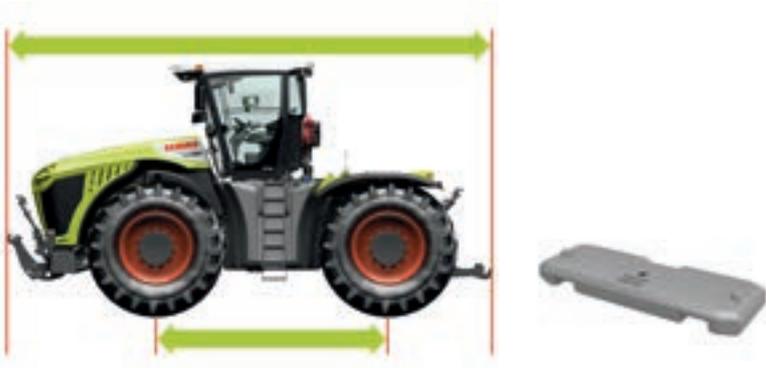


Zugleistung entscheidet.

Die vier gleich großen Räder setzen die installierte Motorleistung zu gleichen Teilen in effektive Zugleistung um. Mit Hilfe der Schlupfanzeige und der schnell einstellbaren Motor-drückung kann der Fahrer zu jeder Anwendung schnell die beste Einstellung finden.

Gut verteilt.

Das Leergewicht verteilt sich auch ohne Zusatzgewichte gleichmäßig auf beide Achsen (55% vorn und 45% hinten). Je nach Anwendung kann das Fahrzeug mit einem ab Werk verfügbaren Ballastierungspaket einfach optimiert werden. Damit können Gewichtsplatten von 400 kg sowohl auf dem Frontgewicht als auch auf der Heckplatte abgelegt und verriegelt werden.



Gut ausgewogen. Die Ballastierung.



Vorn: fest oder variabel.

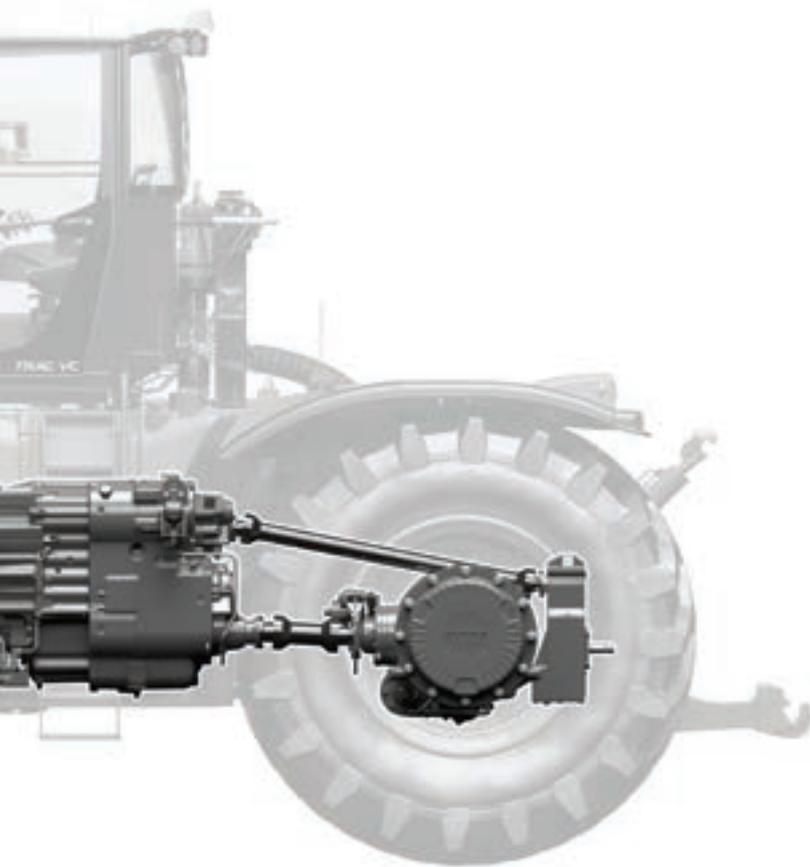
CLAAS bietet zwei verschiedene Frontgewichte an: Eins ist für den festen Anbau und eins für die Aufnahme über eine Fronthydraulik bestimmt. Beide sind 1.800 kg schwer und können mit vier weiteren Gewichtsplatten auf 3,2 t aufballastiert werden.



Hinten: alle Möglichkeiten.

Über der Hinterachse lässt sich mit Hilfe einer einfachen Verriegelung eine 200 kg schwere Basisplatte montieren. Mit bis zu acht Zusatzgewichten kann so schnell ein Gewicht von 3,4 t geschaffen werden.

Leistung, wo sie hingehört. Die Zapfwelle.



Viel nutzbare Leistung.

Der XERION entfaltet seine Leistung im Zapfwellenbetrieb mit 1.000 U/min bei einer reduzierten Motordrehzahl von 1.730 U/min. Durch den einfach aufgebauten Antriebsstrang wird die komplette Nennleistung auf den Zapfwellenstummel übertragen.

So arbeiten Sie mit reduziertem Kraftstoffverbrauch bei voller Motorleistung.

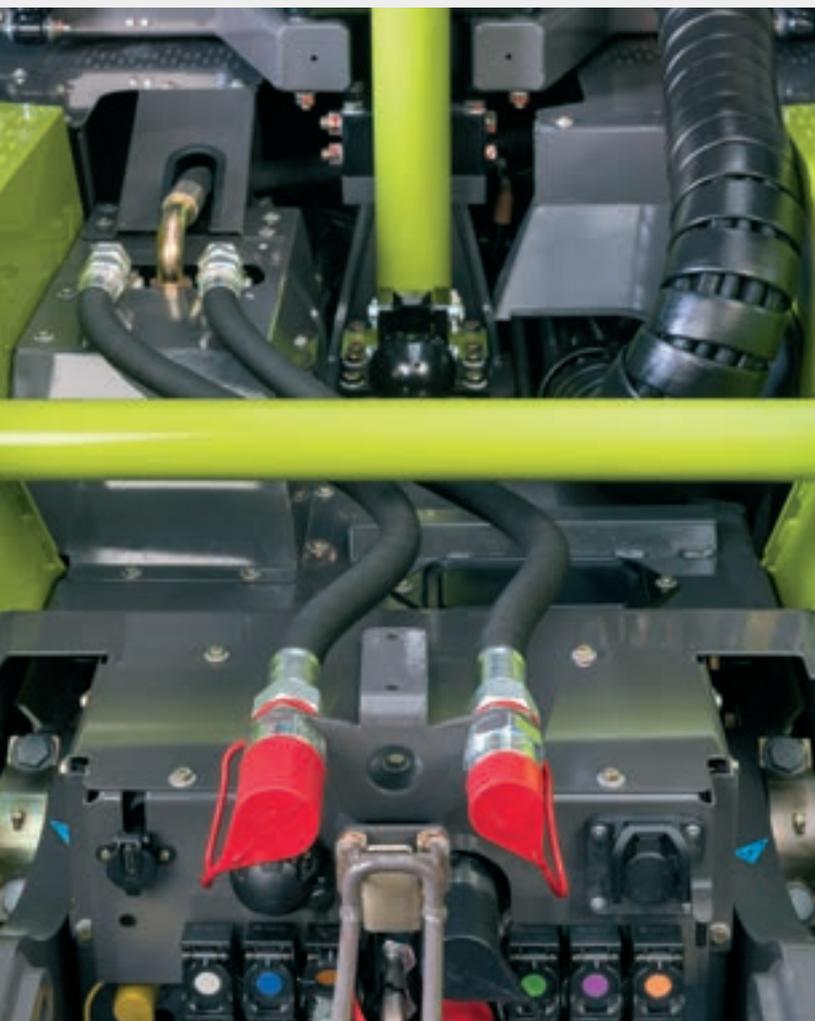
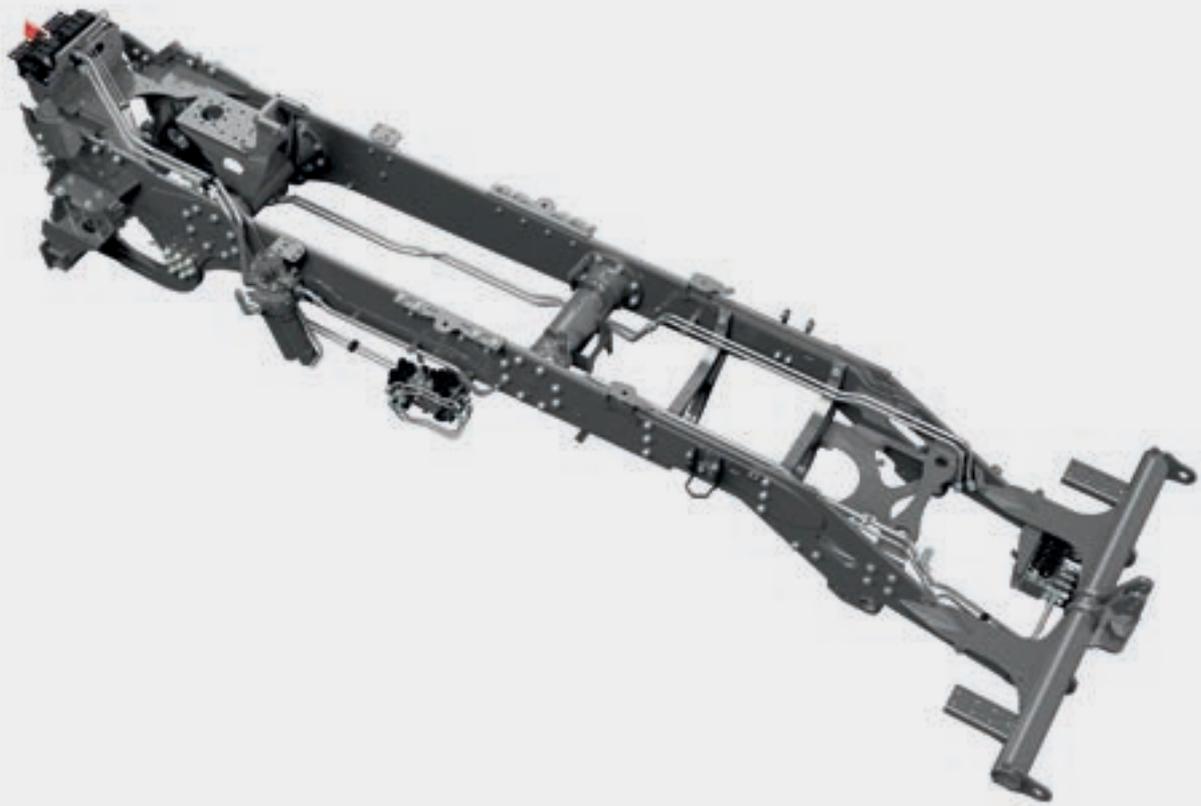


Verschiedene Zapfwellenstummel verfügbar.

- 1 ¾", 6-teilig
- 1 ¾", 20-teilig
- 2 ¼", 22-teilig (Ø 57,7 mm)

Mit dem Zapfwellenstummel 2 ¼" können auch Motorleistungen über 500 PS effektiv auf Anbaugeräte übertragen werden.





Die Fakten.

Der XERION ist mit zwei Hydraulikkreisläufen ausgestattet.

- 200 bar Betriebsdruck
- 195 l max. Fördermenge
- 58 kW max. hydraulische Leistung insgesamt
- 105 l/min max. Durchflussmenge pro Steuergerät

Ein dritter Hydraulikkreislauf (Option) mit der konstanten Leistung von 80 Litern pro Minute (bei 200 bar) bietet auf dem violetten Steuergerät zusätzliche Hydraulikleistung.

Starke Leistungshydraulik.

Direkt am ZF-Eccom-4.5-Getriebe ist ein Nebenabtrieb angelegt, der mit einer 100-cm³-Pumpe 250 l/min bei 260 bar zur Verfügung stellen kann. Über diesen dritten Hydraulikkreislauf können somit bis zu 90 kW Leistung zusätzlich genutzt werden.

Macht ordentlich Druck. Die Hydraulik.



Anschlüsse vorn.

Bis zu drei doppeltwirkende Steuergeräte stehen vorn am XERION zur Verfügung, wenn auf den Frontkraftheber verzichtet wird.

Anschlüsse hinten.

Hinten können bis zu sieben doppeltwirkende Steuergeräte genutzt werden, wenn kein Heckkraftheber zum Einsatz kommt.



Power-Beyond serienmäßig.

Die Power-Beyond-Anschlüsse mit den großen Leitungsquerschnitten sowie den Flachkupplern vorn und hinten ermöglichen eine hohe Ölförderleistung an angekoppelte Geräte bei geringen Verlusten.

Trägt gern schwer. Der Frontkraftheber.

Voll integriert.

Der Frontkraftheber ist in den Rahmen voll integriert. Um die Fahrzeuglänge zu reduzieren, lassen sich die Unterlenker einfach einklappen. Außerdem profitieren Sie von folgenden Vorteilen:

- Durchgehend 8,1 t Hubkraft
- Schwingungstilgung
- Robuste Auslegung
- Komfortable und schnelle Aufnahme von Frontgewichten





- 1 Bedienung Heckkraftheber
- 2 Bedienung Frontkraftheber

Alles im Griff.

Front- und Heckkraftheber lassen sich dank des CMOTION Multifunktionsgriffs bequem über den Daumen steuern, ohne dass die Hand bewegt werden muss.



Frontkraftheber

- Arbeitsstellung für Flächenzählung
- Hubhöhenbegrenzung
- Senkgeschwindigkeit
- Hubgeschwindigkeit

Alle Möglichkeiten.

Der Frontkraftheber ist elektronisch geregelt. Die Hand kann zur Steuerung aller Funktionen entspannt auf dem CMOTION Multifunktionsgriff liegen bleiben. Über das CEBIS Bedienterminal lassen sich alle Einstellungen schnell und einfach verändern.

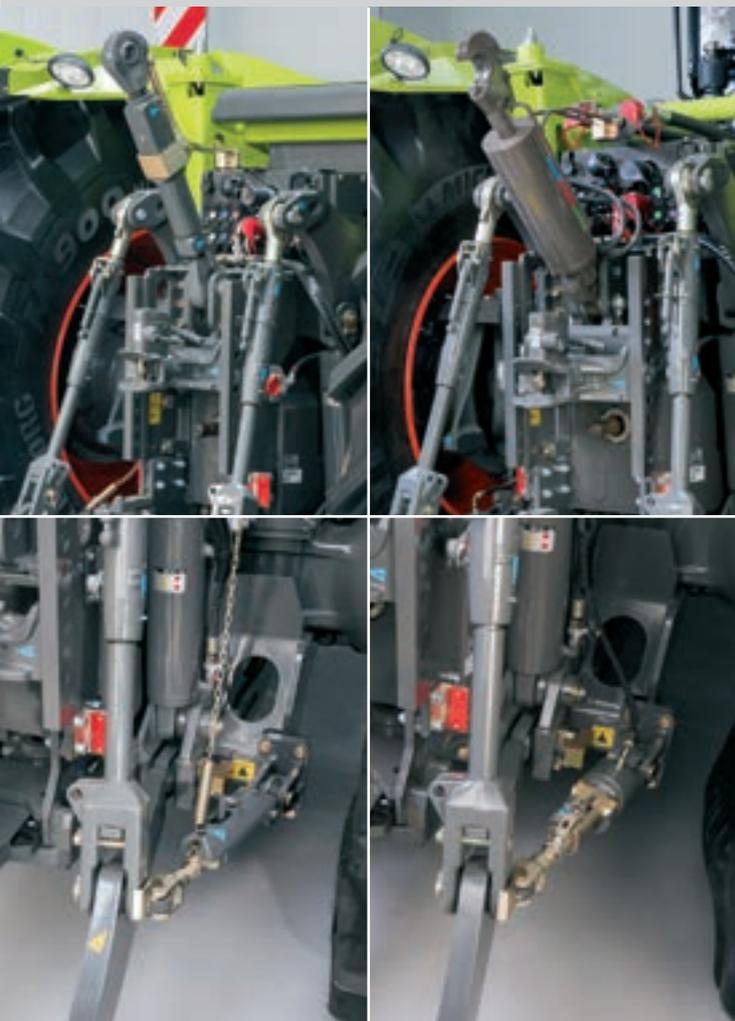


Durchgehend kraftvoll.

Die 3-Punkt-Anhängung des Heckkrafthebers ist serienmäßig mit Kategorie-IV-Koppelpunkten ausgestattet.

- Doppeltwirkende Zylinder
- Durchgehend 10 t Hubkraft
- Schwingungstilgung

Hebt einfach mehr. Der Heckkraftheber.



Der Oberlenker.

Als oberen Anbaupunkt der 3-Punkt-Anhängung im Heck bietet CLAAS Ihnen einen mechanischen Oberlenker mit Koppelpunkten der Kategorie IV (Heavy Duty) an oder einen hydraulischen Oberlenker mit Koppelpunkten der Kategorien III oder IV.

Die Unterlenkerstabilisatoren.

Sie haben die Wahl zwischen mechanischen und hydraulischen Unterlenkerstabilisatoren. Die hydraulische Variante bietet die Möglichkeit, Arbeitsvorgänge zu automatisieren. Das Ver- und Entriegeln erfolgt über einen Schalter im Bedienpaneel.

Stark verbunden. Die Koppelpunkte.

Anhängungen im Schlitten.

Wählen Sie aus zwei verschiedenen Möglichkeiten der Anhängung:

- Automatische Anhängerkupplung, Stützlast 2 t
- Kugelkopfkupplung 80 mm (rechts abgebildet), Stützlast 3 t bis 40 km/h

Anhängung mit einem Zugpendel.

Bei der Zugpendelanhängung können Sie dank der drei Bohrungen unter drei Positionen wählen. Darüber hinaus haben Sie auch die Wahl zwischen verschiedenen Koppelpunkten.

- Zugpendel mit einem 40 oder 50 mm starken Steckbolzen
- Zugpendel mit einer 80-mm-Zugkugel
- Zugpendel mit Piton Fix





Schwannenhals.

Die Schwannenhals-Anhängung für die Kopplung von gezogenen Güllewagen hat sich etabliert. Die 110 mm starke Zugkugelpkupplung hinter der Kabine hat eine Stützlast von bis zu 15 t. Aber trotz der hohen Lastaufnahme bleibt das gesamte Gespann sehr wendig.



Schwerlastanhängung.

Alternativ zum Heckkraftheber bietet CLAAS eine Schwerlastanhängung an. Diese ist ideal für gezogene Geräte, die hohe Lasten auf den XERION übertragen. Die zulässige Stützlast im Einsatz beträgt 5 t. Die Steckbolzen gibt es mit einem Durchmesser von 50 oder 70 mm.



Schöner Arbeiten.

CLAAS
5000
XERION





Komfortabelste Rückfahreinrichtung.

Die Kabine des XERION TRAC VC (Variable Cab) lässt sich auf Knopfdruck in weniger als 30 Sekunden um 180° drehen. Dank dieser neuen Position auf dem Heck hat der Fahrer einen optimalen Blick auf den Heckanbau. Alle Bedienelemente drehen sich selbstverständlich mit. Bei Anwendungen wie Siloeinsätzen, Holzhacken, Fräsen oder Mulchen ist dieser Komfort einzigartig.

Gute Aussichten.

Die Rundumsicht aus der großdimensionierten Kabine ist dank der großen Glasscheiben und einer 4-Pfosten-Kabine unschlagbar.

Übrigens lässt es sich bei einem Geräuschpegel von maximal 69 dB sehr gut lange arbeiten.

Business Class. Die Kabine.



Intelligent gefedert.

Die neue semiaktive Kabinenfederung sorgt bei allen Anwendungen für einen verbesserten Fahrkomfort. Die Dämpfer werden elektronisch geregelt und passen die Federung automatisch der jeweiligen Fahrsituation an.



Viel Licht.

Das Beleuchtungskonzept des XERION basiert auf zwei verschiedenen Spannungsnetzen. Das Straßenfahrlicht wird mit 12 V und die Arbeitsscheinwerfer werden mit 24 V Spannung betrieben.

- Bis zu zwölf Scheinwerfer vorn
- Bis zu acht Scheinwerfer hinten

Alles im Griff. Die Armlehne.

Ergonomisch.

Die Armlehne ist so konzipiert, dass Arm und Hand des Fahrers entspannt aufliegen und er die Steuerung der wichtigsten Funktionen bequem vornehmen kann. Auch beim Bedienen des CMOTION Multifunktionsgriffs liegt die Hand ermüdungsfrei auf der Armlehne auf.

Anpassungsfähig.

Die komplette Armlehne können Sie nach Ihren Wünschen ausrichten: Über zwei Hebel mittig in der Konsole lässt sie sich horizontal und vertikal verschieben.





Bedienkonsole.

Die Bedienkonsole ist mit weiteren Funktionsschaltern ausgestattet, die durch selbsterklärende Symbole gekennzeichnet sind.

- 1 Fahrbereichsleiter (Straße max. 50 bzw. 40 km/h, Feld max. 30 km/h)
- 2 Schwenkkraftheber Heck
- 3 Arbeitsposition Heckkraftheber
- 4 Reversierlüfter
- 5 Parkbremse / neutral
- 6 Differentialsperren (automatisch)
- 7 Differentialsperren (manuell)
- 8 Drehzahlspeicher
- 9 Hydrauliksteuergeräte
- 10 Zapfwelle
- 11 Leistungshydraulik (Nebenantrieb)
- 12 Lageregelung Heckkraftheber
- 13 ELECTROPILOT (Steuventil rot und gelb)
- 14 E-Gas (manuelle Motordrehzahlverstellung)





Immer richtig informiert.

Information, Steuerung und Überwachung sind Aufgaben des elektronischen Bordinformationssystems CEBIS. Es zeichnet sich durch eine klare und logische Gliederung der Menüstruktur aus.

Ein kurzer Blick genügt und das CEBIS informiert Sie über die aktuellen Abläufe und Zustände: Fahrbild oder Arbeitsbild fassen auf dem Bildschirm alle relevanten Informationen übersichtlich zusammen. Warnmeldungen erhalten Sie akustisch per Summton sowie optisch als Symbol und Text.

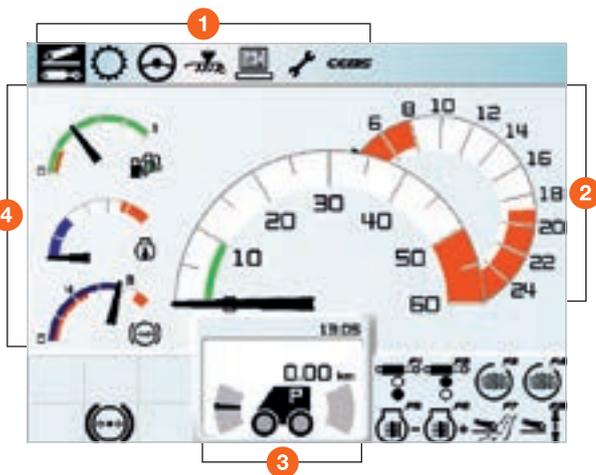
Übersichtliche, einfache und noch schnellere Bedienung.

Die grundsätzliche Maschineneinstellung im Arbeitsmodus erfolgt über den CEBIS Drehschalter. Der zusätzliche HOTKEY Drehschalter ermöglicht den Schnellzugriff auf die Steuerung weiterer Funktionen. Die Stellung des Drehschalters wird im CEBIS angezeigt. Menü-Navigation bzw. Wertveränderungen erfolgen über die jeweiligen Inkrementalgeber CEBIS bzw. HOTKEY.

Blickfang mit 21 cm Bildschirmdiagonale.

Der CEBIS Farbbildschirm (8,4") ermöglicht durch seine individuelle Position eine ideale Sicht. Über einen Kugelkopf lässt sich der Monitor flexibel gemäß den Anforderungen des Fahrers einstellen.

Alles unter Kontrolle. Das CEBIS.

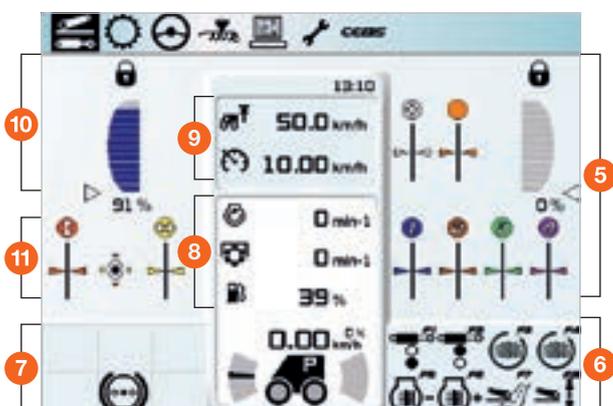


CEBIS Fahrbild.

- 1 Menüzeile
- 2 Fahrgeschwindigkeit und Drehzahl
- 3 Fahrinformationen
- 4 Tank-, Temperatur- und Luftanzeige

CEBIS Arbeitsbild.

- 5 Status Heckkraftheber / Heckhydraulik
- 6 Belegung Funktionstasten:
F1 bis F8 am Multifunktionsgriff
- 7 Meldefenster
- 8 Einstellbarer Anzeigebereich
- 9 Variabler Anzeigebereich in Abhängigkeit
vom gewählten Menüpunkt
- 10 Status Frontkraftheber
- 11 Status Fronthydraulik



Alles in einer Hand. Der CMOTION Multifunktionsgriff.



Griffbereit.

Mit dem CMOTION Multifunktionsgriff bietet CLAAS ein einzigartiges Konzept, das eine komfortable und effiziente Nutzung der wichtigsten Funktionen des XERION erlaubt. Durch die Bedienung der Funktionen mit Daumen-, Zeige- und Mittelfinger ermüdet die Hand während der Arbeit nicht so schnell.



- 1 ISO-Wipptasten (F5 / F6)
- 2 ISO-Funktionstasten (F3 / F4)
- 3 Tempomat
- 4 Anfahren / Reversieren
- 5 Frontkraftheber / Hydraulik + ISO-Funktionstasten (F7 / F8)
- 6 Vorgewendemanagement CSM + ISO-Funktionstasten (F1 / F2)
- 7 Heckkraftheber
- 8 GPS PILOT



EASY.

Einfach mehr herausholen.



Der Name ist Programm.

Die gesamte Elektronikkompetenz von CLAAS lässt sich unter einem Namen zusammenfassen: EASY.

Diese Abkürzung steht für Efficient Agriculture Systems und hält, was sie verspricht: Von Maschineneinstellungen über Lenksysteme bis hin zu Softwarelösungen wird mit EASY alles ganz einfach. Sie können Ihre Systeme perfekt aufeinander abstimmen und das Beste aus Ihren Maschinen und damit auch aus Ihrem Betrieb herausholen.

Go on. Go easy.

EASY teilt sich in vier Bereiche auf – jeder für sich ein Spezialist, zusammen ein starkes Team.

- on board – Maschinensteuerung und Leistungsoptimierung von der Kabine aus
- on field – Produktivitätssteigerung direkt im Feld
- on track – Maschinenüberwachung und Ferndiagnose
- on farm – Softwarelösungen für den Betrieb

The logo consists of the word "EASY" in a bold, white, sans-serif font, centered on a green square background with rounded corners. The background has a subtle gradient and a white wave-like shape at the top.

Efficient Agriculture
Systems by CLAAS.



on board



on field



on track



on farm



Ab Werk kann der XERION mit den folgenden Terminals ausgestattet werden:

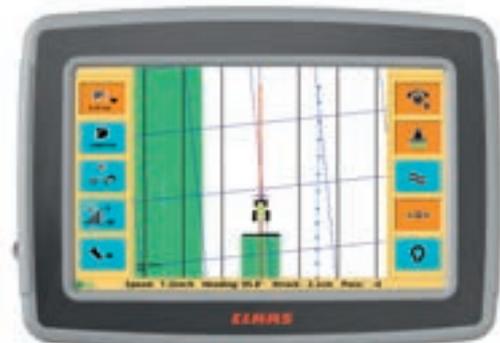
S10 Terminal

- Hochauflösender und farbiger 10,4" (26,30 cm) Touchscreen
- GPS- und ISOBUS-Terminal
- Bis zu vier analoge Kameraanschlüsse möglich
- Referenzlinienmanagement
- SECTION VIEW (Teilbreitenanzeige) im Standard
- AUTOTURN (automatisches Wenden am Vorgewende) optional



S7 Terminal

- Hochauflösender und farbiger 7" (17,78 cm) Touchscreen
- GPS- und ISOBUS-Terminal
- Referenzlinienmanagement
- SECTION VIEW (Teilbreitenanzeige) optional
- AUTOTURN (automatisches Wenden am Vorgewende) optional



Immer richtig informiert. S10 und S7 Terminal.



ISOBUS-Gerätesteuerung.

In der Kabine kann über einen Anschluss die Verbindung zum S10 Terminal hergestellt werden. Über eine maschinen-spezifische Darstellung erfolgt die Bedienung des jeweiligen Anbaugerätes. Dank ISOBUS-Kompatibilität können auch Geräte anderer Hersteller mit dem S10 Terminal bedient werden.



Genau auf Kurs. Die Lenksysteme.



Betriebskosten optimieren.

Untersuchungen im Bereich des Pflanzenbaus belegen, dass bei wachsenden Arbeitsbreiten ohne Spurführungssystem zunehmende Überlappungen an der Tagesordnung sind. Das sind je 7% Dieselkraftstoff, Maschinenkosten, Dünge- und Pflanzenschutzmittel, die sich mit einer modernen Parallelführung leicht einsparen lassen.

Arbeitsqualität erhöhen.

CLAAS Lenksysteme entlasten den Fahrer. Sie weisen ihm vorausschauend die Richtung bzw. lenken den Traktor vollautomatisch auf Optimalspur. Fehler werden vermieden und der Fahrer kann sich auf die Maschineneinstellung konzentrieren – ein deutliches Plus für das Arbeitsergebnis.

Korrektursignal nach Bedarf.

CLAAS hat sein Angebot so ausgerichtet, dass Sie Ihr System jederzeit flexibel erweitern können. Das gilt für die Terminaltechnologie genauso wie für die Nutzung aller heute wesentlichen Korrektursignale.

Ausführlichere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie in der CLAAS Lenksystem Broschüre oder bei Ihrem CLAAS Vertriebspartner.





Die Korrektursignale.

RTK

- + / – 2 bis 3 cm
- Feststation
- Reichweite ca. 15 km
- Eigene Referenzstation oder eigenes Referenzsignal wird vom lokalen Händler gestellt
- Höchstmögliche wiederholbare Genauigkeit

RTK NET

- + / – 2 bis 3 cm
- Korrektursignal über Mobilfunk
- 2-Frequenz-Signal
- Uneingeschränkter Arbeitsradius
- Höchstmögliche wiederholbare Genauigkeit
- Lizenzpflichtig

BASELINE HD

- + / – 4 bis 6 cm
- Mobile Referenzstation
- Reichweite 3 bis 5 km
- Lizenzkostenfrei
- Betriebseigenes Korrektursignal
- Integrierter Akku

OMNISTAR XP / HP / G2

- + / – 5 bis 12 cm
- Satellitengestütztes Korrektursignal
- 2-Frequenz-Signal
- Lizenzpflichtig

EGNOS / E-DIF

- + / – 15 bis 30 cm
- Lizenzkostenfrei
- Basisgenauigkeit

Ausführlichere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie in der CLAAS Lenksystem-Broschüre oder bei Ihrem CLAAS Vertriebspartner.



CLAAS SEQUENCE MANAGEMENT.

Das Vorgewendemanagement CSM übernimmt für Sie die Arbeit bei allen Wendemanövern. Mit einem Knopfdruck werden alle zuvor aufgenommenen Funktionen abgespielt.

CSM bietet:

- Aufzeichnung von bis zu vier Sequenzen pro Arbeitsgerät
- Aktivierung der Sequenzen am CMOTION
- Darstellung der Abläufe im CEBIS
- Zeit- oder wegabhängige Aufzeichnung
- Sequenzen nachträglich veränder- und optimierbar

Folgende Funktionen können in beliebiger Reihenfolge kombiniert werden:

- Steuergeräte mit Zeit- und Mengensteuerung
- Allrad, Differentialsperre
- Front- und Heckhydraulik
- Heckzapfwelle
- Motordrehzahlspeicher
- Tempomatwert



Perfektes Wendemanöver. Das CLAAS SEQUENCE MANAGEMENT.



Einfach aufzeichnen und abspielen.

Die Sequenzen können wahlweise weg- oder zeitabhängig aufgezeichnet werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, Sequenzen bei stehender Maschine anzulegen. Bei laufender Aufzeichnung kann der Fahrer Schritt für Schritt über deutliche Symbole die Entstehung seiner Sequenz im CEBIS verfolgen. Während des Abspielens einer Sequenz kann diese durch eine Pause unterbrochen und anschließend durch einfachen Knopfdruck fortgeführt werden.

Optimieren ohne Stillstand.

Die angelegten Sequenzen können nachträglich verändert und optimiert werden. Schritte können eingefügt, gelöscht, in jedem Detail verändert und angepasst werden. Zeiten, Strecken und Durchflussmengen lassen sich auf diese Weise an die aktuellen Bedingungen anpassen. Nach dem ersten Aufzeichnen einer Sequenz kann diese so während der Arbeit bis ins letzte Detail verfeinert werden.



Immer alles im Blick. TELEMATICS.



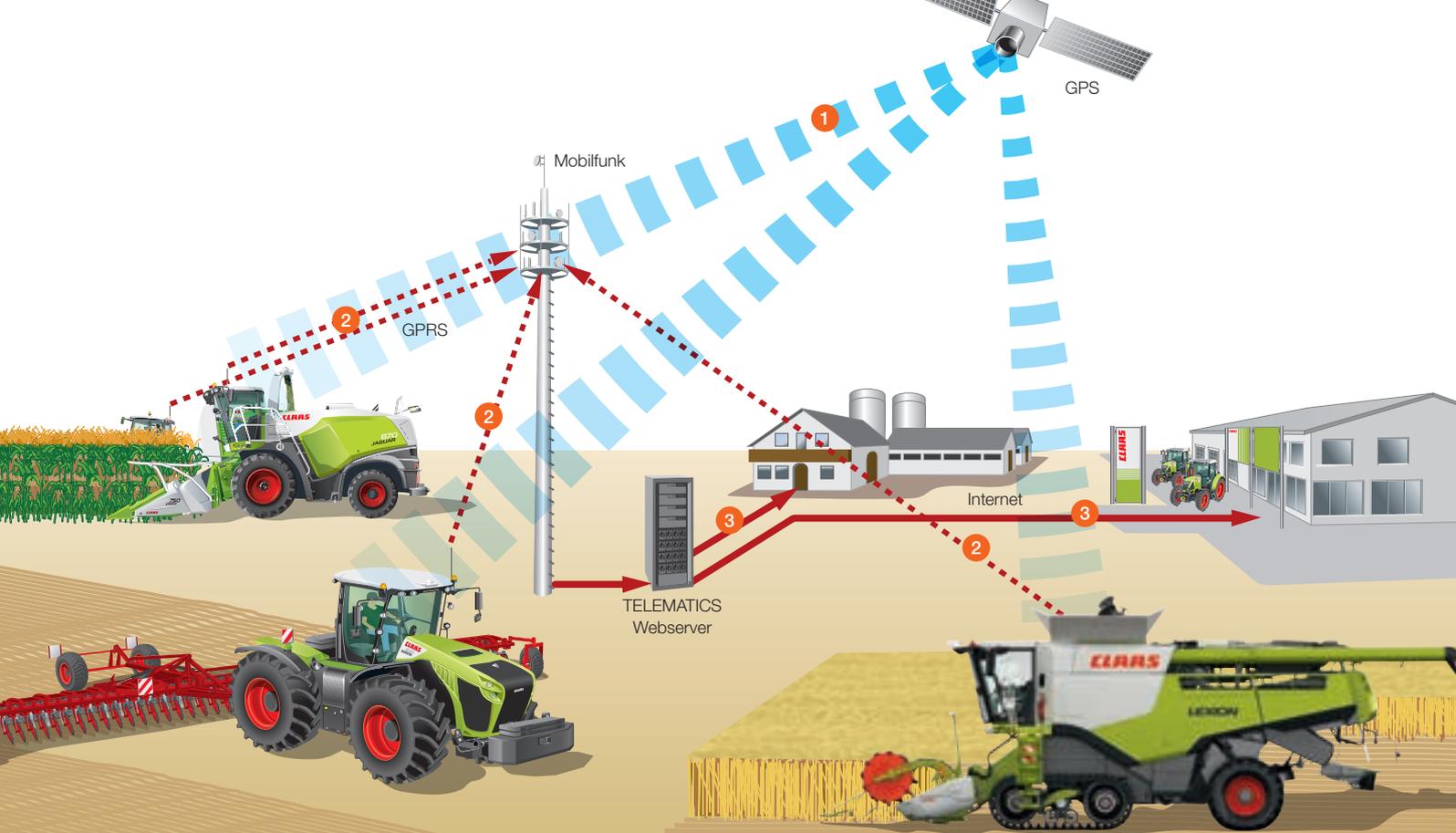
Alle Daten in Echtzeit.

TELEMATICS ermöglicht Ihnen, alle Leistungsdaten sowie den Standort Ihrer Maschinen von jedem beliebigen Ort aus zu überwachen. Egal ob im Büro oder in der Werkstatt. Von überall aus, wo ein Internetzugang vorhanden ist.

Durch die Ortung über GPS wird die Lokalisierung des XERION auf der Straße und auch auf dem Feld möglich. Selbst wenn Sie unterwegs sind, können Sie über eine mobile Verbindung auf sämtliche Informationen zugreifen.

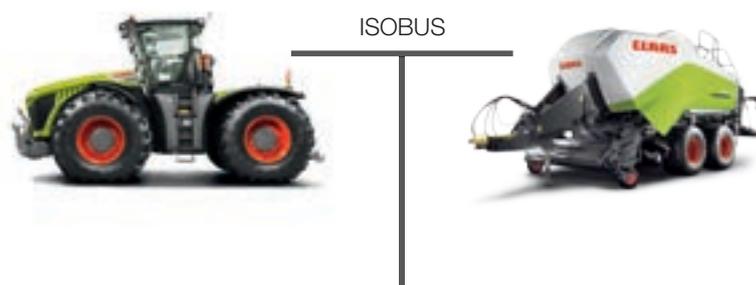
Die Überwachung sowie Analysen und Vergleiche sind die beste Grundlage für solide betriebliche Entscheidungen, die die Auslastung der Maschinen erhöhen und so die Effizienz steigern.





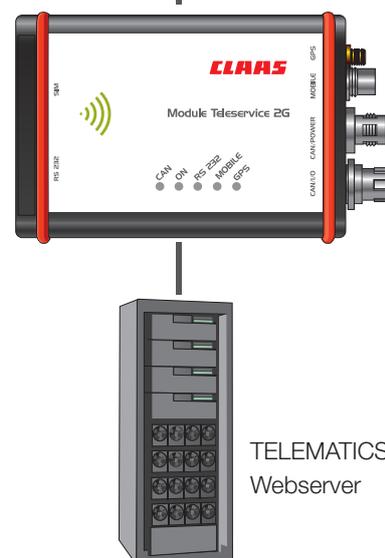
TONI (TELEMATICS ON IMPLEMENT).

TONI ist eine Ergänzung zu TELEMATICS. Es ermöglicht dem Benutzer nicht nur Traktorendaten zu nutzen, sondern auch die Daten des jeweiligen Anbaugerätes. Voraussetzungen sind, dass der Traktor ISOBUS-fähig ist und das Anbaugerät über ISOBUS gesteuert wird.



Starke Argumente für TELEMATICS:

- Arbeitsabläufe verbessern: Betriebszeitanalyse
- Einstellungen optimieren: Fernüberwachung
- Dokumentation vereinfachen: Datenerfassung
- Servicezeit sparen: Ferndiagnose
- Standardmäßig im XERION verbaut



- 1 GPS-Satelliten senden ein Signal aus, das von den Maschinen empfangen wird.
- 2 Die Maschinen senden via Mobilfunk die GPS-Koordinaten sowie die maschinenbezogenen Leistungsdaten und Meldungen an den TELEMATICS Webserver.
- 3 Die Daten können via Internet direkt im Büro des Betriebes sowie des Servicepartners abgerufen werden.

TELEMATICS

Immer einsatzbereit.
Wartung und Service.





CLAAS
4000
XERION

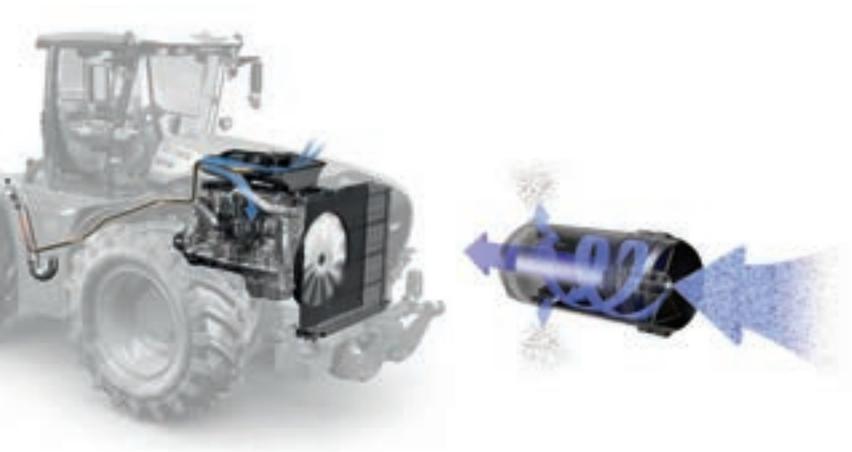




Schnell gewartet.

In Sachen Wartung überzeugt der XERION durch beispielhafte Genügsamkeit. Das Wartungsintervall bei Getriebe-, Hydraulik- und Achsölen beträgt beispielsweise 1.500 h.

Wenn es dann so weit ist und Wartungsarbeiten anstehen, lassen sich diese schnell und mühelos durchführen. Der Motorölfilter sitzt leicht zugänglich zwischen dem Vollrahmen.



Ganz schnell. Die Wartung.

Mehr Einsatzzeit.

- Wechsel von Getriebe-, Hydraulik- und Achsölen erst nach 1.500 h
- Einfacher Zugang zum Motorölfilter
- Dank der einteiligen Motorhaube sämtliche Wartungspunkte schnell und gut erreichbar
- Das neue Motorluftansaugungssystem erhöht die Standzeit der Filterpatrone deutlich
- Der Wartungsstand wird über das CEBIS angezeigt
- Gut zugängliche und robuste Unterbringung der Batterien
- Kühlwasserbehälter auch bei geschlossener Motorhaube erreichbar

Alles zusammen erleichtert und vereinfacht die tägliche Pflege und Wartung. Dies trägt entscheidend zum Werterhalt der Maschine bei.



Ganz nah. Der CLAAS Service.

Wir helfen rund um die Uhr.

Auf die Professionalität und Zuverlässigkeit des First CLAAS Service Teams können Sie in jeder Einsatzminute bauen. Rund um die Uhr sorgen CLAAS Importeure und Vertriebspartner weltweit für optimale Ersatzteilversorgung und zuverlässigen Kundendienst.

Service ist nah, auch wenn er fern ist.

Mit der CLAAS TELEMATICS Ferndiagnose gewinnen Sie und wir kostbare Zeit. Via Internet haben unsere Servicemitarbeiter direkten Zugriff auf alle Leistungs- und Elektronikdaten Ihres XERION. So kann die Lösung des Problems häufig aus der Ferne erfolgen. Falls ein Servicemitarbeiter anreisen muss, haben wir so alle notwendigen Informationen und können eventuell benötigte Ersatzteile gleich mitbringen.

Wir sprechen die gleiche Sprache.

CLAAS Vertriebspartner zählen weltweit zu den leistungsfähigsten Betrieben in der Landtechnik. Sie sind nicht nur perfekt geschult und fachgerecht ausgestattet, sondern auch mit den Arbeitsweisen Ihres landwirtschaftlichen Betriebs vertraut und Ihren Erwartungen im Hinblick auf Kompetenz und Zuverlässigkeit bestens gewachsen.

Wir sind da, wo Sie sind.

Unser zentrales Ersatzteillager liefert sämtliche CLAAS ORIGINAL Teile schnell und zuverlässig in die ganze Welt. Die Vielzahl der CLAAS Partner garantiert, dass sie innerhalb kurzer Zeit ihr Ziel erreichen – wo immer Sie gerade sind.





Bausteine für Ihre Sicherheit. CLAAS Serviceprodukte.

Erhöhen Sie die Einsatzsicherheit, minimieren Sie das Reparatur- und Ausfallrisiko, kalkulieren Sie mit planbaren Kosten. Mit den CLAAS Serviceprodukten können Sie sich aus einer Reihe von Bausteinen Ihr individuelles Servicepaket zusammenstellen. Zur Auswahl stehen drei Produkte:

- CLAAS Nacherntecheck
- CLAAS CARE
- CLAAS MAXI CARE

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Verlängerte Lebensdauer Ihrer Maschine
- Professionell ausgestattete Werkstatt Ihres Vertriebspartners
- Beratung zu speziellen Ausstattungen und Nachrüstungen
- Gesicherter Leistungserhalt Ihrer Maschine
- Minimierte Ausfallzeiten
- Feste Kostenplanung
- Langfristige Werterhaltung
- Empfohlener Einsatz von CLAAS ORIGINAL Ersatzteilen und Betriebsstoffen



First CLAAS Service

Der XERION auf einen Blick.



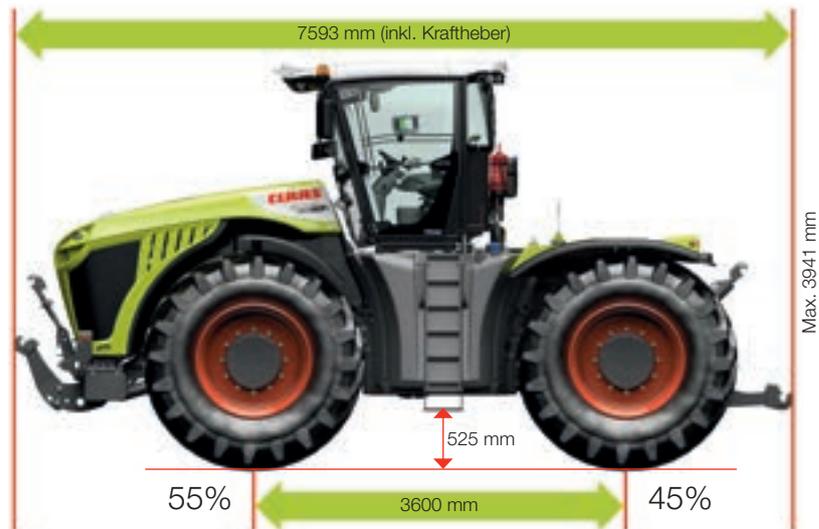


- 1 Mercedes-Benz-Motor OM 471 LA (XERION 5000 / 4500), max. 530/490 PS¹
OM 470 LA (XERION 4000), max. 435 PS¹
- 2 Einteilige Motorhaube
- 3 Hydraulischer Umkehrlüfter
- 4 XERION 5000 / 4500: 930-l-Kraftstofftank, 90-l-Harnstofftank*;
XERION 4000: 740-l-Kraftstofftank, optional 190-l-Zusatztank; 90-l-Harnstofftank
- 5 Geschraubter Vollrahmen
- 6 Radstand 3.600 mm mit Reifendurchmessern bis 2.160 mm
- 7 Bis zu sechs Anschlüsse hinten, optional 90-kW-Leistungshydraulik
- 8 Nennleistung an der Zapfwelle verfügbar, 1.000er-Zapfwelle bei 1.730 U/min
- 9 Frontkraftheber mit Höhen- und Tiefenregulierung
- 10 Ergonomische Armlehne und CMOTION Multifunktionsgriff
- 11 Semiaktive Kabinenfederung (drei Stufen wählbar)

¹ Nach ECE R 120

Gardemaß.

TRAC / TRAC VC



SADDLE TRAC



Überzeugende Argumente.

- Stufenloses Getriebe bis über 500 PS
- Leistungsstarker und effizienter Antriebsstrang
- 50/40 km/h für schnelles Umsetzen
- Volle Straßentauglichkeit in allen Ländern Europas
- Vier gleich große Räder mit einem Durchmesser von bis zu 2,16 m (710er und 900er) für perfekte Traktion
- Große Bandbreite an Optionen für den optimalen kundenspezifischen Einsatz inklusive drehbarer Kabine
- Ergonomisches Bedienkonzept mit innovativem CMOTION Multifunktionsgriff
- Volles Leistungspotenzial bei niedrigen Motordrehzahlen
- Leistungshydraulik mit max. 260 bar und max. Leistung von 90 kW bei reduzierter Motordrehzahl
- Bei nur 1.645 Motorumdrehungen 1.000 U/min an der Zapfwelle
- Zapfwellenstummel von 2 ¼" für die kraftvolle Übertragung hoher Leistung
- Robuster Frontkraftheber mit durchgehend 8,1 t Hubkraft
- Einfach anzupassende Ballastierung für den optimalen Fahrzeugeinsatz
- TELEMATICS / TONI für die professionelle Dokumentation und Serviceüberwachung

XERION

| | | 5000 | 4500 | 4000 |
|--|-----------------|--|---------------------------------|---------------------------------|
| Motor | | | | |
| Hersteller | | Mercedes-Benz | Mercedes-Benz | Mercedes-Benz |
| Anzahl der Zylinder / Ansaugung | | 6 | 6 | 6 |
| Hubraum | cm ³ | 12800 | 12800 | 10600 |
| Nenndrehzahl | U/min | 1900 | 1900 | 1900 |
| Untere Leerlaufdrehzahl | U/min | 800 | 800 | 800 |
| Obere Leerlaufdrehzahl | U/min | 1976 | 1976 | 1976 |
| Homologationswert (97/68 EG) ¹ | kW/PS | 382/520 | 352/479 | 308/419 |
| Leistung bei Nenndrehzahl (ECE R 120) ² | kW/PS | 382/520 | 352/479 | 308/419 |
| Max. Leistung (ECE R 120) ² | kW/PS | 390/530 | 360/490 | 320/435 |
| Max. Drehmoment (ECE R 120) ² | Nm | 2450 | 2300 | 2100 |
| Kraftstofftank | l | 740 | 740 | 740 |
| Zusatztank (190 l) | l | ○ | ○ | ○ |
| Harnstofftank | l | 90 | 90 | 90 |
| Elektrisches System | | | | |
| Drehstromgenerator | V/A | 150/24 + 240/12 | 150/24 + 240/12 | 150/24 + 240/12 |
| Batterien | V/Ah | 4 x 75 Ah, insg. 150/24, 150/12 | 4 x 75 Ah, insg. 150/24, 150/12 | 4 x 75 Ah, insg. 150/24, 150/12 |
| CMATIC Getriebe | | | | |
| Getriebetyp | | Eccom 4.5 / Eccom 5.0 | Eccom 4.5 / Eccom 5.0 | Eccom 4.5 / Eccom 5.0 |
| Getriebeart | | Hydrostatisch-mechanisch, leistungsverzweigt | | |
| Abtrieb | | Allrad, permanent | Allrad, permanent | Allrad, permanent |
| Max. Geschwindigkeit | km/h | 50/40 | 50/40 | 50/40 |
| Längsdifferential | | Eccom 4.5: 100% sperrbar, Bauart Lamelle Eccom 5.0: starr (ohne Längsdifferential) | | |
| Zapfwellengeschwindigkeit | U/min | 1000 | 1000 | 1000 |
| Zapfwellenautomatik | | ● | ● | ● |
| Angetriebene Lenkachsen | | | | |
| Differentialsperren | | 100% sperrbar, elektrohydraulisch betätigt, Bauart Lamelle, mit Automatik-Funktion | | |
| Bremsen | | | | |
| Betriebsbremse | | Hydraulisch betätigte, nasse Lamellenbremse, fremdkraftverstärkt, wirksam auf alle Räder | | |
| Feststellbremse | | Elektrohydraulisch gelöste Federspeicherbremse | | |
| Hydraulik | | | | |
| Max. Hydrauliktankinhalt | l | 120 | 120 | 120 |
| Max. entnehmbare Menge | l | 80 | 80 | 80 |
| Hauptkreislauf (Kraftheber, Zusatzsteuergeräte) | | | | |
| Max. Betriebsdruck | Mpa (bar) | 20 (200) | 20 (200) | 20 (200) |
| Max. Förderstrom | l/min | 195 | 195 | 195 |
| Anzahl der Steuergeräte | | Max. 7 hinten, max. 3 vorn | Max. 7 hinten, max. 3 vorn | Max. 7 hinten, max. 3 vorn |
| Max. Durchflussmenge pro Scheibe | l/min | 105 | 105 | 105 |
| Max. hydraulische Leistung insg. | kW | 58 | 58 | 58 |

XERION

| | | 5000 | 4500 | 4000 |
|---|-----------|---|---|--|
| Leistungshydraulik (optional) | | | | |
| Betriebsdruck | Mpa (bar) | 26 (260) | 26 (260) | 26 (260) |
| Max. Förderstrom | l/min | 250 bei 1650 U/min | 250 bei 1650 U/min | 250 bei 1650 U/min SADDLE TRAC: 250 bei 1480 U/min |
| Max. hydraulische Leistung insg. | kW | 90 | 90 | 90 |
| Zusatzhydraulik (optional) | | | | |
| Betriebsdruck | Mpa (bar) | 20 (200) | 20 (200) | 20 (200) |
| Max. Förderstrom | l/min | 80 | 80 | 80 |
| Verbindungseinrichtung | | | | |
| Anhängekupplung automatisch, Bolzen D38, ballig | max. kg | Stützlast 2000 | Stützlast 2000 | Stützlast 2000 |
| Anhängekupplung Zugkugel, Kugelsystem 80 | max. kg | Stützlast 3000 | Stützlast 3000 | Stützlast 3000 |
| Zuggpendel variabel D40, D50 | max. kg | Stützlast 3000 | Stützlast 3000 | Stützlast 3000 |
| Zuggpendel Kugelsystem | max. kg | Stützlast 4000 | Stützlast 4000 | Stützlast 4000 |
| Zugkugel | max. kg | Stützlast 15000 | Stützlast 15000 | Stützlast 15000 |
| Piton Fix | max. kg | Stützlast 4000 | Stützlast 4000 | Stützlast 4000 |
| Frontkraftheber | | | | |
| Kategorie | Mpa (bar) | III N, doppeltwirkend | III N, doppeltwirkend | III N, doppeltwirkend |
| Hubkraft durchgehend | kN | 81 | 81 | 81 |
| Hubkraft max. | kN | 84 | 84 | 84 |
| Hubweg max. | mm | 905 | 905 | 905 |
| Schaltfunktion | | Heben, Senken (Drücken) | Heben, Senken (Drücken) | Heben, Senken (Drücken) |
| Regelfunktion | | Lageregelung, Schwingungstilgung | Lageregelung, Schwingungstilgung | Lageregelung, Schwingungstilgung |
| Heckkraftheber | | | | |
| Kategorie | | IV N, doppeltwirkend | IV N, doppeltwirkend | IV N, doppeltwirkend |
| Hubkraft durchgehend / Hubkraft max. / Hubweg max. | mm | 100 kN / 136 kN / 763 | 100 kN / 136 kN / 763 | 100 kN / 136 kN / 763 |
| Schaltfunktion | | Heben, Senken (Drücken) | Heben, Senken (Drücken) | Heben, Senken (Drücken) |
| Regelfunktion | | Lage- / Zugwiderstand, Schwingungstilgung | Lage- / Zugwiderstand, Schwingungstilgung | Lage- / Zugwiderstand, Schwingungstilgung |
| Maße und Gewichte | | | | |
| Gesamtlänge inkl. Kraftheber | mm | 7593 | 7593 | 7593 |
| Gesamtbreite | mm | 2490 bis 3300 | Mind. 2490 bis 3300 | Mind. 2490 bis 3300 |
| Gesamthöhe je nach Bereifung | mm | 3791 bis 3941 | 3791 bis 3941 | 3791 bis 3941 |
| Radstand | mm | 3600 | 3600 | 3600 |
| Bodenfreiheit je nach Ausstattung | mm | 375 bis 525 | 375 bis 525 | 375 bis 525 |
| Kleinster Wendekreis | m | 15 | 15 | 15 |
| Leergewicht TRAC (mit Bereifung, vollem Tank und Standardausstattung) | kg | 16570 | 16570 | 16170 |

● Serie ○ Option □ Verfügbar – Nicht verfügbar

CLAAS ist ständig bemüht, alle Produkte den Anforderungen der Praxis anzupassen. Deshalb sind Änderungen vorbehalten. Angaben und Abbildungen sind als annähernd zu betrachten und können auch nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehörende Sonderausstattungen enthalten. Dieser Prospekt wurde für den weltweiten Einsatz gedruckt. Bitte beachten Sie bezüglich der technischen Ausstattung die Preisliste Ihres CLAAS Vertriebspartners. Bei den Fotos wurden zum Teil Schutzvorrichtungen abgenommen. Dies erfolgte lediglich, um die Funktion deutlich zu machen, und darf keinesfalls eigenmächtig erfolgen, um Gefährdungen zu vermeiden. Insoweit sei auf die jeweiligen Hinweise im Bedienerhandbuch verwiesen. Alle technischen Angaben zu Motoren beziehen sich grundsätzlich auf die europäische Richtlinie zur Abgasregulierung: Stage. Die Nennung der Tier-Norm dient in diesem Dokument ausschließlich der Information und der besseren Verständlichkeit. Eine Zulassung für Regionen, in denen die Abgasregulierung über Tier geregelt ist, kann hierdurch nicht unterstellt werden.

¹ Leistungsangaben maßgeblich für Zulassung. Die Leistung nach 97/68 EG ist identisch zu 2000/25/EG ² Identisch zu ISO TR 14396.



CLAAS Vertriebsgesellschaft mbH
Postfach 1164
33416 Harsewinkel
Tel. +49 (0)52 47 12 - 1144
claas.de

301011010914 KK ME 0914 / 00 0248 794 4